

Timm Beichelt

Die Europäische Union nach der Osterweiterung

VS Verlag für Sozialwissenschaften, Wiesbaden

Inhalt

Einleitung	9
1 Europa-Strategien und Europäisierung: Die Erweiterungsrunden bis zur EU-15	18
1.1 <i>EUROPA-STRATEGIEN ZWISCHEN INTEGRATIONISMUS UND SOUVERÄNITÄTSORIENTIERUNG</i>	20
1.1.1 Gründungsmitglieder und Länder der ersten Norderweiterung.....	20
1.1.2 Länder der Süderweiterung.....	25
1.1.3 Länder der zweiten Norderweiterung.....	28
1.1.4 Fazit.....	30
1.2 <i>EUROPÄISIERUNG</i>	34
2 Die Osterweiterung	37
2.1 <i>VERTRAGSRECHTLICHE UND POLITISCHE GRUNDLAGEN</i>	37
2.2 <i>CHRONOLOGISCHER ABLAUF</i>	40
2.3 <i>DIE LÄNDER DER OSTERWEITERUNG</i>	57
3 Auf dem Weg zum politischen System: Bevölkerung, Parteien und Institutionensystem der erweiterten Union	55
3.1 <i>BEVÖLKERUNG</i>	56
3.1.1 Einstellungen zur europäischen Integration.....	57
3.1.2 Einstellungen zum Nationalstaat.....	66
3.1.3 Die Beitrittsreferenden.....	69
3.1.4 Fazit.....	71
3.2 <i>INTERMEDIÄRE EBENE: PARTEIEN UND PARTEIENSYSTEM</i>	71
3.2.1 Europapolitische Ausrichtung der nationalen Parteien.....	73
Sonderfälle Estland, Lettland.....	76
Parteifamilien in Mitteleuropa.....	79
Malta, Zypern.....	84
Fazit.....	86
3.2.2 Die Neumitglieder im Europäischen Parlament.....	91
3.3 <i>INSTITUTIONEN</i>	97
3.3.1 Post-Nizza-Prozess und Verfassungsentwurf.....	98
3.3.2 Die institutionellen Regelungen des Vertrags von Nizza nach der Osterweiterung.....	105
Kommission.....	106

Europäischer Rat / Ministerrat.....	109
Europäisches Parlament.....	120
Europäischer Gerichtshof.....	124
Wirtschafts- und Sozialausschuss; Ausschuss der Regionen. . . .	125
Entscheidungsverfahren.....	126
3.4 FAZIT: TENTATIVE AUSSAGEN ZUM INTEGRATIONSPOTENZIAL	
DER NEUMITGLIEDER.....	128
3.4.1 Europa-Strategien der Neumitglieder.....	129
3.4.2 Europäisierungs- und Adaptionspotenzial: demokratische Institutionen und postsozialistischer Kontext.....	138
3.4.3 Zusammenführung.....	141
4 Ausgewählte Politikfelder und ihre Gestalt in der erweiterten Union.....	145
4.1 WIRTSCHAFTSPOLITIK: DIE VERSTETIGUNG VON INEFFIZIENZ?.....	146
4.1.1 Das wirtschaftspolitische Regime der EU.....	148
4.1.2 Wirtschaftliche Steuerung in der erweiterten EU.....	154
4.2 AGRAR-, STRUKTUR-, REGIONAL- UND HAUSHALTPOLITIK: DIE DROHENDE MARGINALISIERUNG DER NEUEN MITGLIEDSSTAATEN.....	159
4.2.1 Allgemeine Aspekte.....	159
4.2.2 Strukturpolitik und Osterweiterung.....	165
4.2.3 Agrarpolitik und Osterweiterung.....	172
4.2.4 Verteilungskonflikte in der erweiterten EU.....	177
4.3 DIE GEMEINSAME A ÜBEN- UND SICHERHEITSPOLITIK: INTERGOUVERNEMENTALISMUS UND "BRÜSSELISIERUNG".....	182
4.3.1 Die Außen- und Sicherheitspolitik von der EPZ bis zum Verfassungsentwurf.....	183
4.3.2 Die GASP nach der Osterweiterung.....	192
4.4 INNEN- UND JUSTIZPOLITIK: DYNAMIK JENSEITS DER OSTERWEITERUNG.....	199
4.4.1 Die Entwicklung der Justiz- und Innenpolitik von der EEA bis zum Verfassungsentwurf.....	200
4.4.2 Osterweiterung und Verfassungsprozess.....	206
5 Fazit: Die neue Bedeutung der unionsinternen Interessengegensätze.....	209
Literaturverzeichnis.....	218

Tabellenverzeichnis

0.1:	Erweiterungswellen der EG/EU	11
1.1:	Umsetzung von Gemeinschaftsrichtlinien in nationales Recht in der EU-15	35
2.1:	Wichtige Daten zum Beitrittsprozess der Osterweiterung	45
2.2:	Inanspruchnahme von Übergangsregeln	50
2.3:	Geographische Daten der Beitrittsländer	53
2.4:	Sozio-ökonomisches Niveau der Beitrittsländer	54
3.1a:	Einstellungen gegenüber der EU und Europa im Herbst 2003	59
3.1b:	Einstellungen gegenüber der EU und Europa im Frühjahr 2004	64
3.2:	Einstellungen gegenüber dem Nationalstaat	65
3.3:	Referenden im Zuge der Osterweiterung, im Jahre 2003	69
3.4:	Wahlergebnisse für Parteienfamilien und Europa-Ausrichtung in der EU-15, 2001	75
3.5:	Parteienfamilien und Europa-Ausrichtung in den Parlamenten der Beitrittsländer, Ende 2003	78
3.6:	Parlamentssitze für Parteienfamilien und Europa-Ausrichtung in den Beitrittsländern, Ende 2003	86
3.7:	Euro- und EU-skeptische Parteien in den Parlamenten der Beitrittskandidaten, 2003	89
3.8:	Zusammensetzung des Europäischen Parlaments nach den Wahlen vom Juni 2004	94
3.9:	Zuordnung von Parteien aus den Beitrittsländern zu den Fraktionen im Europäischen Parlament	95
3.10:	Grundstruktur des Konventsentwurfs für die Europäische Union	101
3.11:	Stimmengewichtung im Ministerrat laut Beitrittsvertrag	111
3.12:	Gewichte der Nationalstaaten in Institutionen der EU-25 laut Beitrittsvertrag	115
3.13:	Zusammensetzung des Europäischen Parlaments nach der Erweiterung	122
3.14:	Wirtschafts- und Sozialausschuss, Ausschuss der Regionen: Zusammensetzung nach der Osterweiterung	126

3.15:	Übersicht über die Verfahren der EU nach dem Vertrag von Nizza	127
3.16:	Einstellungen gegenüber der europäischen Integration in den neuen Mitgliedsstaaten	130
3.17:	Parteiensysteme und Anteile integrationsbefürwortender und euro-skeptischer Parteien in den Beitrittsländern	132
3.18:	Mögliche Europa-Strategien der Neumitglieder	134
3.19:	Ausbau des Rechtsstaats in den Beitrittsländern Mitteleuropas	140
3.20:	Tentative Aussage zur Integrationsfähigkeit der Neumitglieder	143
4.1:	Beteiligung der EU-Staaten an der gemeinsamen Währung (Stand: 2004)	149
4.2:	Wirtschaftspolitische Kerndaten in der EU-15, 2003	151
4.3:	Finanzielle Vorausschau 2000-2006 aus der Perspektive des Haushaltsjahres 2004	160
4.4:	Verteilung von Mitteln aus Kohäsions- und Strukturfonds an die neuen Mitgliedsstaaten, 2004-2006	167
4.5:	Begünstigung bzw. Benachteiligung der Neumitglieder bei Transferzahlungen in der Strukturpolitik, 2004-2006	170
4.6:	Grunddaten zur Landwirtschaft in den Beitrittsländern	173
4.7:	Übergangsregeln für die Landwirtschaft	176
4.8:	Haushaltsposition der Mitgliedsstaaten gegenüber der EU, 1997-2000	179
4.9:	Instrumente und Institutionen der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik seit der Einheitlichen Europäischen Akte	189
4.10:	Gültigkeit und Inkrafttreten von Bestimmungen im Bereich der Innen- und Justizpolitik, 1985-2004	205
5.1:	Mehrheitsverhältnisse in der EU-25	212
5.2:	Grundkonflikte und Mehrheitsverhältnisse im Rat der EU-25	214